

Lenkung

Modell 126

41**Blatt 1****HAUPTMERKMALE UND DATEN**

Typ	Schnecke und Segment
Untersetzungsverhältnis	2/26
Wendekreisdurchmesser	8,6 m
Lenkradumdrehungen zum kompletten Radeinschlag von links nach rechts .	2,9
Radeinschlagwinkel: — inneres Rad — äusseres Rad	33° 25° 40'
Wälzlager der Lenkschneckenwelle	Rollenlager
Lagereinstellung	durch Nutmutter
Rollmoment der Lenkschneckenwelle: höchstens	2 kpcm
Einstellung des Spiels zwischen Schnecke und Segment	durch Drehen der Exzentertbüchse der Segmentwelle
Vorspur der Vorderräder bei belastetem Wagen (*)	-1 - +3 mm
Vorspureinstellung	durch Gewindemuffen an den seitlichen Spurstangen
Lenksäule	dreiteilig mit zwei Kardangelenken

(*) Belasteter Wagen: 4 Personen und Reifen mit vorgeschriebenem Luftdruck.

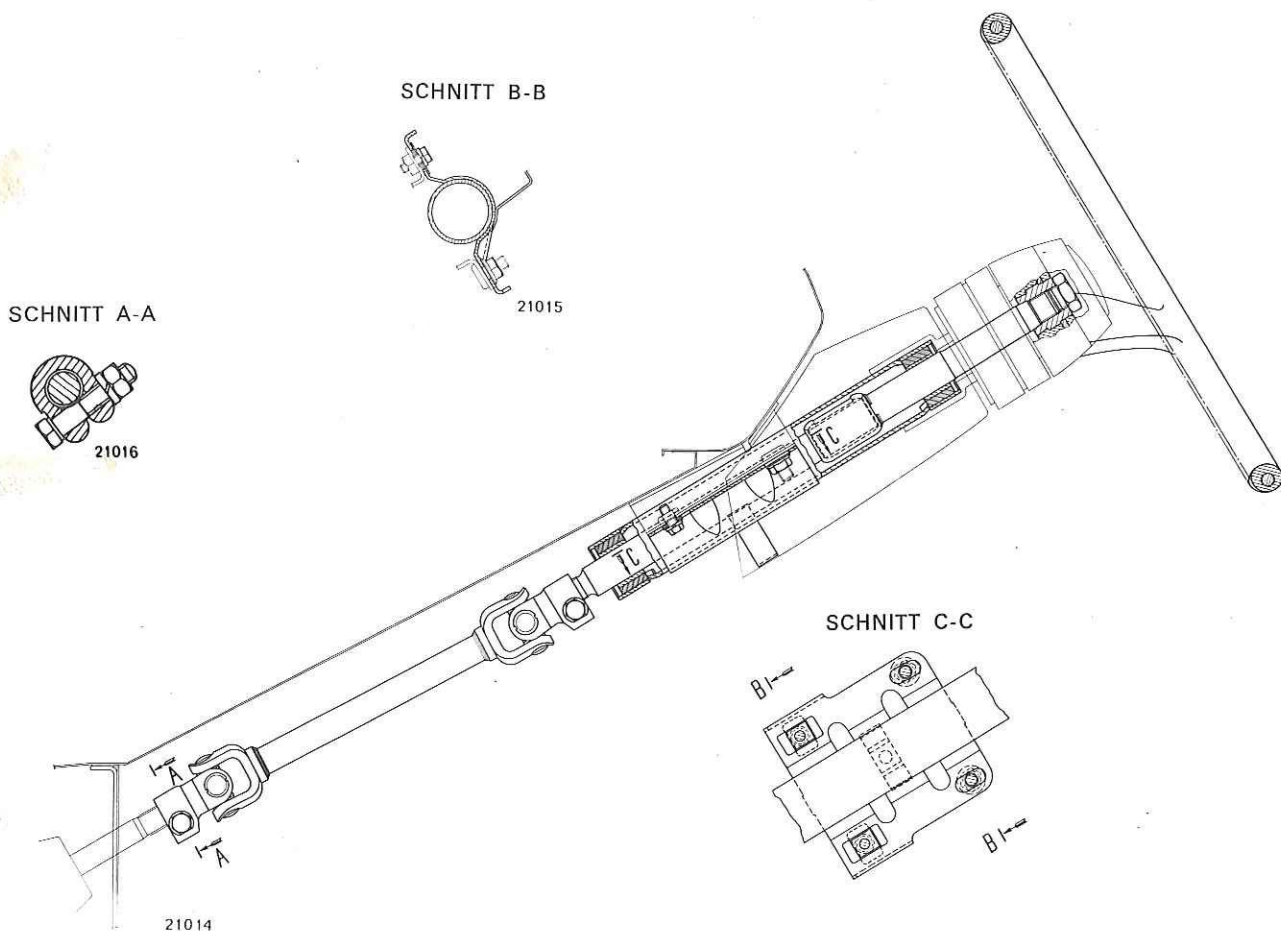
ANZUGSMOMENTE

TEIL	Bestell-Nr.	Gewinde	Werkstoff	Anzugsmoment kpm
Befestigungsmutter des Lenkrades an der Lenksäule	1/07914/11	M 16 × 1,5	R 50 Znt (Welle C 30 Norm)	5
Befestigungsmutter für Gelenkgabel der Lenksäule	1/61008/11	M 8	R 50 Znt (Schraube R 80 Znt)	2,5
Befestigungsmutter zur hinteren Befestigung der Lenksäulenstütze	1/38322/01	M 8	R 40 Ind 1 Znt (Schraube R 50 Sd Stab)	1,5
Selbstsichernde Mutter mit Nylon-Einsatz zur Lenkgehäusebefestigung	1/61041/21	M 8	R 80 Znt (Schraube R 100 Cdt)	3
Befestigungsmutter des Lenkhebels	1/07913/21	M 14 × 1,5	R 80 Znt (Segment 19 CN 5 Cmt 3)	10

Modell 126

Fortsetzung: **Anzugsmomente.**

TEIL	Bestell-Nr.	Gewinde	Werkstoff	Anzugs- moment kpm
Selbstsichernde Mutter mit Nylon-Einsatz für Lenkzwischenhebel-Lager	1/61041/21	M 8	R 80 Znt (Schraube R 100 Cdt)	3
Selbstsichernde Mutter mit Nylon-Einsatz für Lenkzwischenhebel	1/25747/11	M 12×1,5	R 50 Znt (Bolzen R 100 Cdt)	7
Befestigungsmutter für Klemme der Spurstange	1/61008/11	M 8	R 50 Znt (Schraube R 80 Znt)	1,5
Selbstsichernde Mutter mit Nylon-Einsatz für Kugelbolzen des Lenkhebels	1/25756/11	M 10×1,25	R 50 Znt (Bolzen 12 NC 3 Carbn)	3,5



Längsschnitt der Lenkung.

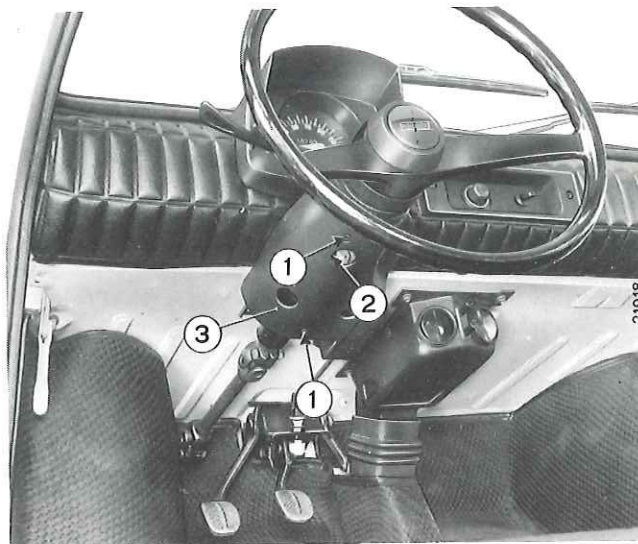
Der untere Lenksäulenteil muss so im Lenkgehäuse eingebaut werden, dass dessen Gabelachse auf der selben Ebene der oberen Gabelachse ist.

ÜBERHOLUNG

Zustand der Gummibüchsen zur Lagerung des oberen Lenksäulenteils und der Kardangelenke prüfen.
Der Ausbau erfolgt wie nachstehend beschrieben.

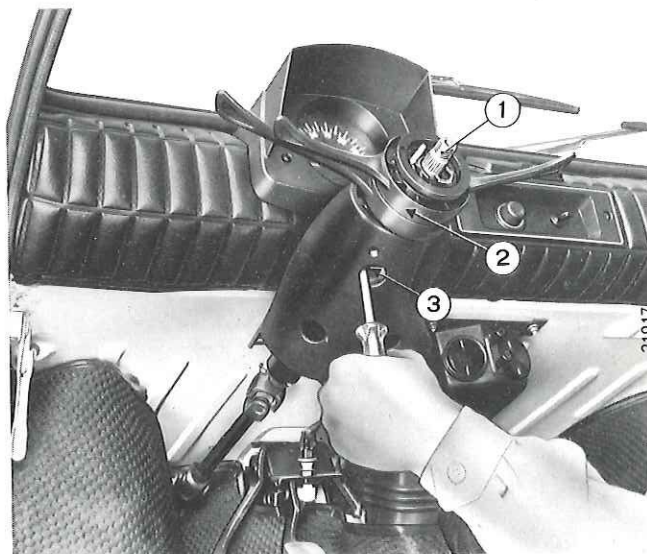
Ausbau der Lenksäulen-Verkleidung.

1. Befestigungsschrauben für 3.
2. Befestigungsschraube für Lenkstockschalter.
3. Stützlager-Verkleidung.



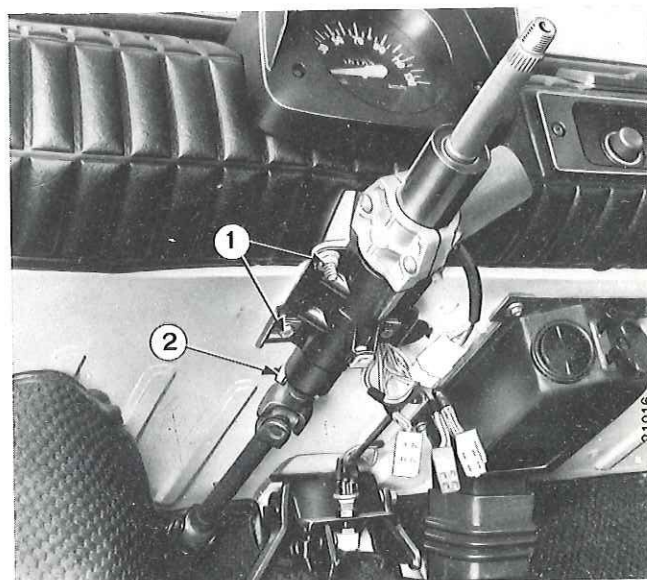
Ausbau des Lenkstock-Kombischalters.

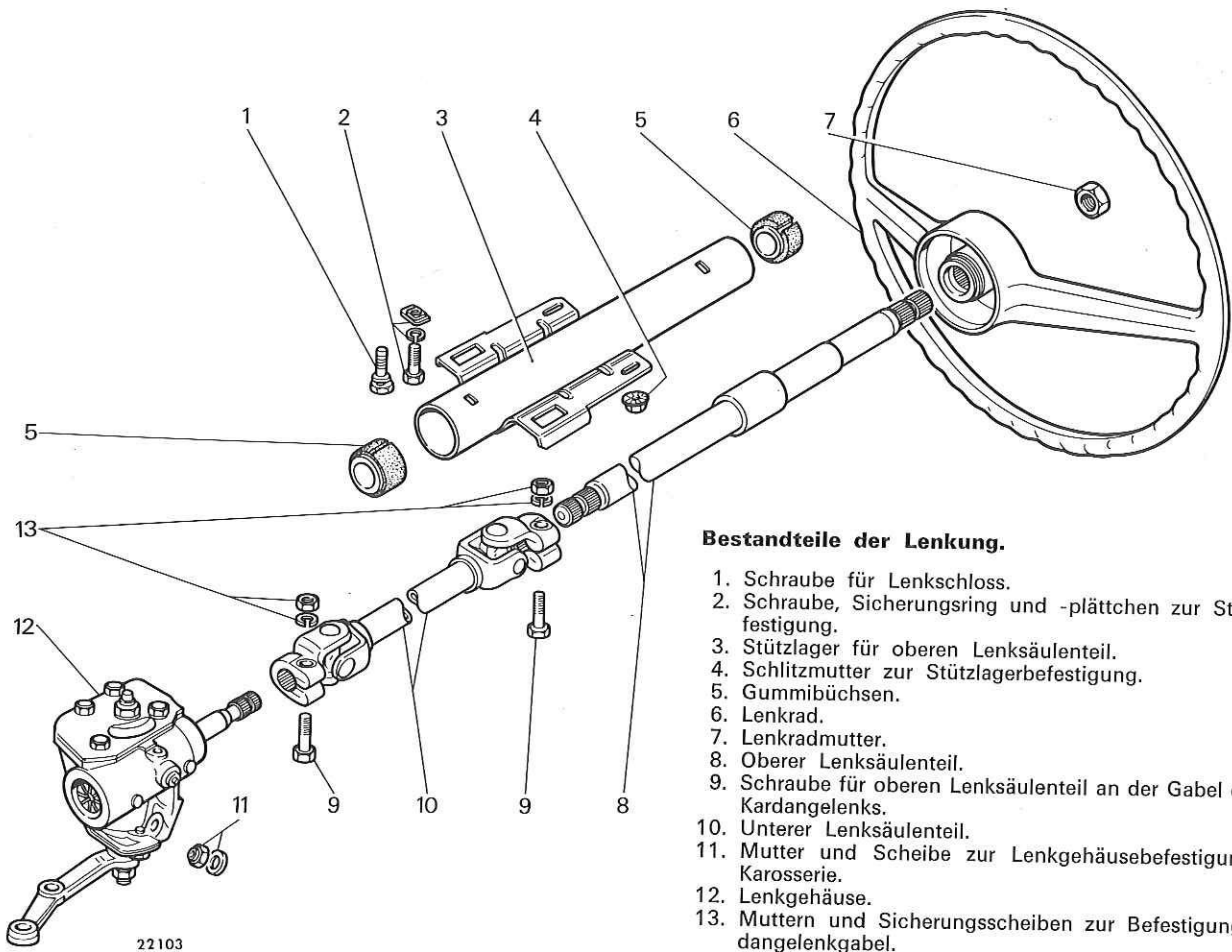
1. Oberer Lenksäulenteil.
2. Lenkstockschalter.
3. Befestigungsschraube für 2.



Ausbau des Lenksäulen-Stützlagers.

1. Muttern und Schrauben zur Stützlagerbefestigung.
2. Schraube und Mutter zur Befestigung des oberen Lenksäulenteils an der Gabel des oberen Kardangelenks.



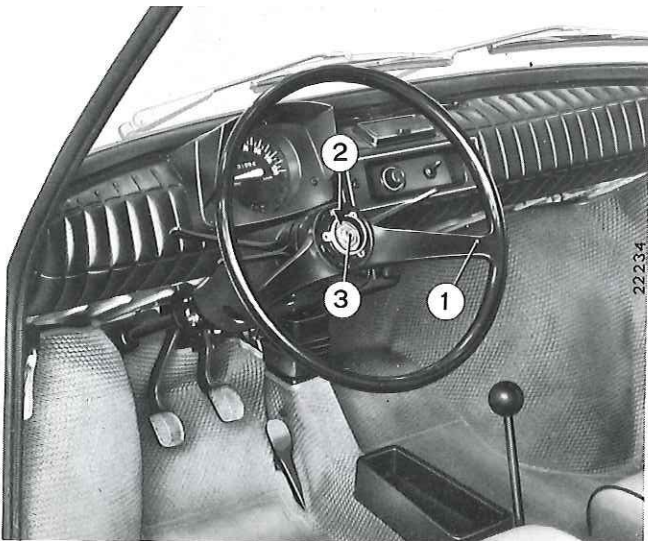


Bestandteile der Lenkung.

1. Schraube für Lenkschloss.
2. Schraube, Sicherungsring und -plättchen zur Stützlagerbefestigung.
3. Stützlager für oberen Lenksäulenteil.
4. Schlitzmutter zur Stützlagerbefestigung.
5. Gummibüchsen.
6. Lenkrad.
7. Lenkradmutter.
8. Oberer Lenksäulenteil.
9. Schraube für oberen Lenksäulenteil an der Gabel des oberen Kardangelenks.
10. Unterer Lenksäulenteil.
11. Mutter und Scheibe zur Lenkgehäusebefestigung an der Karosserie.
12. Lenkgehäuse.
13. Muttern und Sicherungsscheiben zur Befestigung der Kardangelngabel.

ANMERKUNG - Beim Einführen des oberen Lenksäulenteils in das Stützlagerrohr dürfen die Schlitze der Gummibüchsen mit den Rohrverformungen nicht übereinstimmen.

Beim Wiedereinbau der Lenkung sind obige Arbeitsgänge in umgekehrter Reihenfolge durchzuführen.



ZUR BEACHTUNG

Beim Einbau der Lenkung ist die genutzte Passung zwischen Lenkrad und oberem Lenksäulenteil sorgfältig mit Graphit-Öl zu schmieren.

Anzugsmoment der Lenkradmutter: **5 kpm**. Die Mutter ist nach dem Anziehen zu verstemmen.

Lenkradbefestigung.

1. Lenkrad.
2. Lenkradmutter.
3. Oberer Lenksäulenteil.

Lenkgetriebe

Modell 126

412.02

Blatt 1

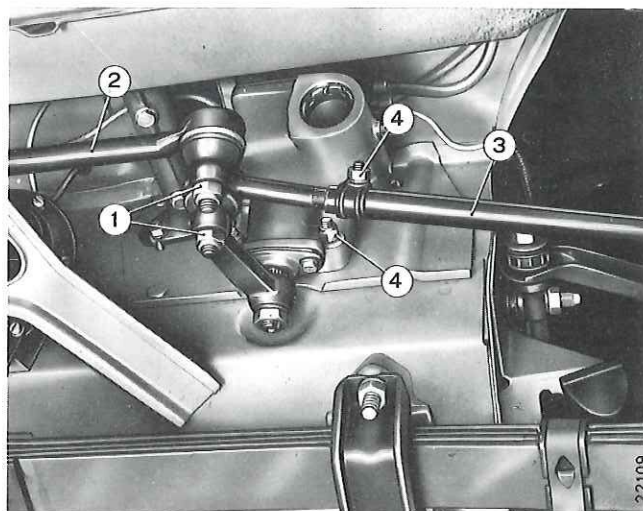
ÜBERHOLUNG

Zum Ausbau und zur Überholung des Lenkgetriebes geht man wie folgt vor:

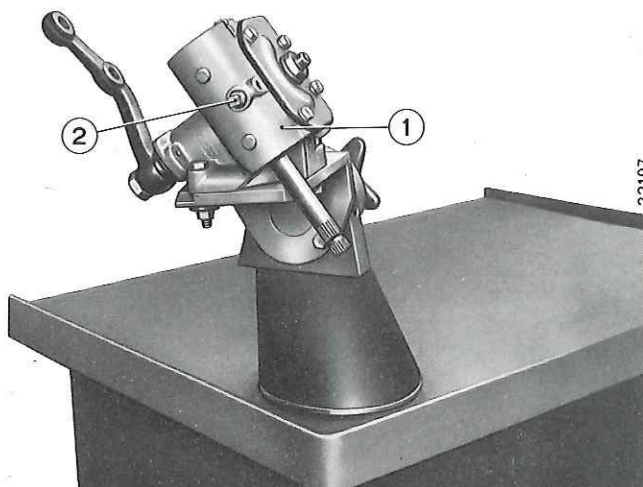
Im Wageninnern die Mutter zur Befestigung der Kardangelenkabel des unteren Lenksäulenteils an der Lenkschneckenwelle lösen.

Ausbau des Lenkgehäuses.

1. Mutter für Kugelgelenke des Lenkgestänges am Lenkstockhebel.
2. Mittlere Verbindungsstange.
3. Linke seitliche Lenkspurstange.
4. Muttern für Lenkgehäuse bzw. für Klemme der linken Lenkspurstange.



Zum Ausbau der Lenkspurstangen verwende man das Werkzeug **A. 47044**.



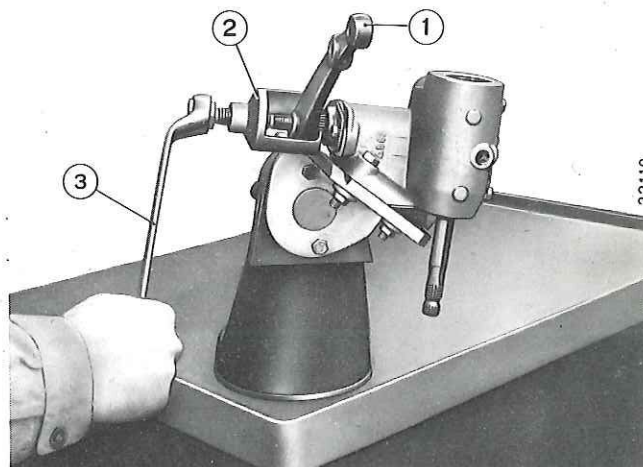
Lenkgehäuse am Überholungsbock A. 74076/1 mit Tragplatte A. 74076/2.

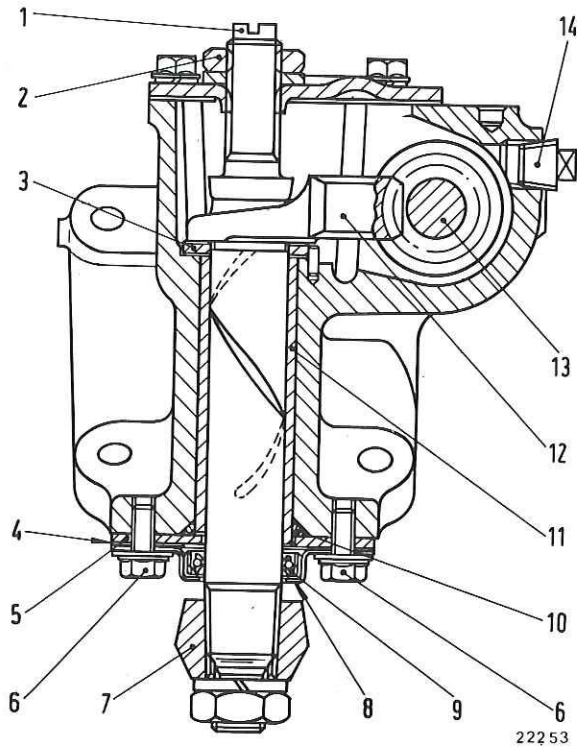
1. Lenkgehäuse.
2. Ölstandschräube.

ANMERKUNG - Bevor irgendwelche Arbeiten zur Einstellung der Lenkung vorgenommen werden, ist es unerlässlich, dass Unregelmäßigkeiten in der Lenkanlage in jedem Fall vorher beseitigt werden müssen.

Abmontieren des Lenkstockhebels.

1. Lenkstockhebel.
2. Abzieher **A. 47033**.
3. Schlüssel für Abzieher-Gewindebolzen.



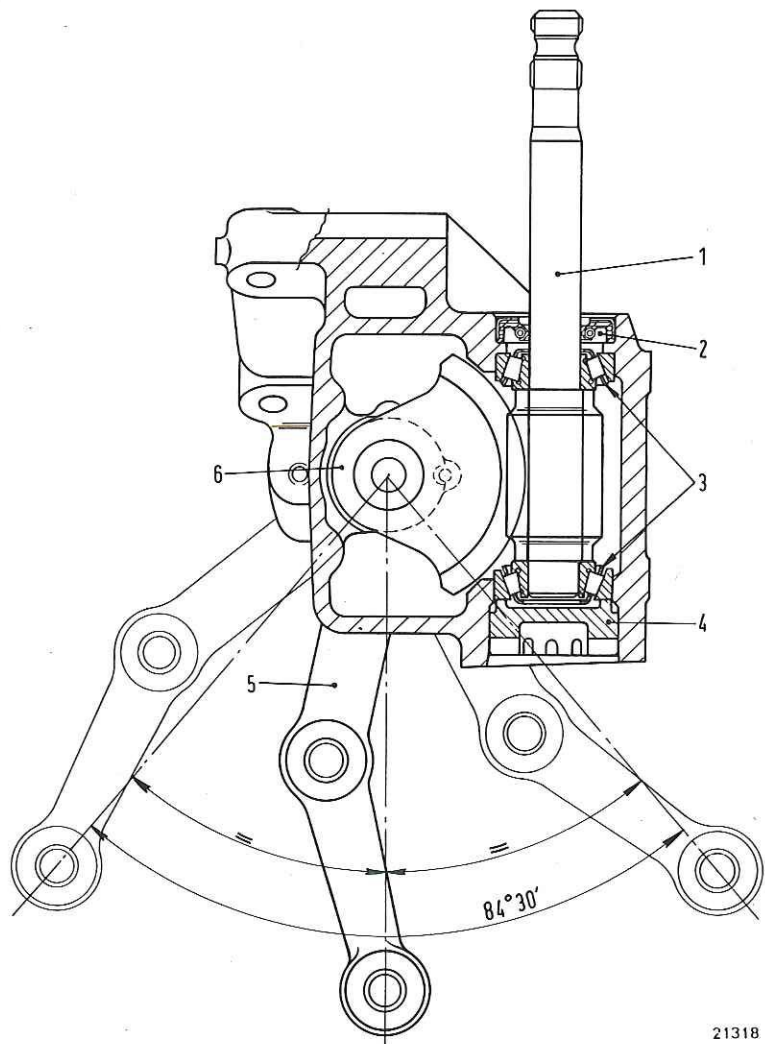


Schnitt des Lenkgehäuses durch die Lenkschnecke.

1. Einstellschraube für Segment.
2. Gegenmutter.
3. Druckring.
4. Dichtring für Nachstellplatte.
5. Nachstellplatte der Büchse.
6. Befestigungsschrauben für 5.
7. Lenkhebel.
8. Deckel für Dichtring.
9. Dichtring.
10. Oberer Dichtring.
11. Exzenterbüchse.
12. Lenksegment.
13. Lenkschnecke.
14. Ölstandschräube.

Schnitt durch Lenkschnecke.

1. Lenkschnecke.
2. Dichtring.
3. Rollenlager.
4. Gewinding.
5. Lenkhebel.
6. Lenksegment.



Lenkgetriebe

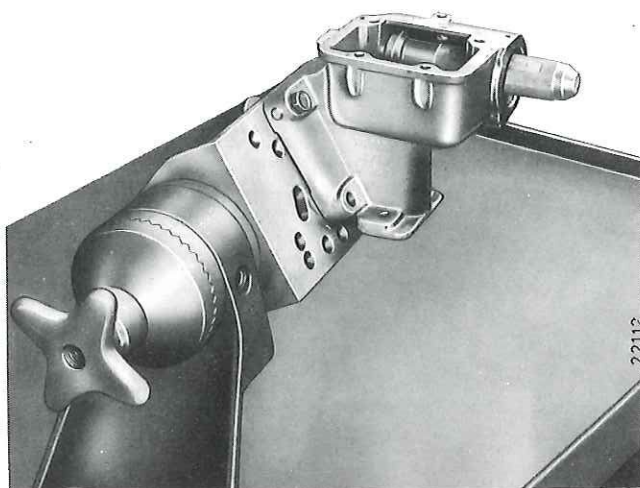
Modell 126

412.02

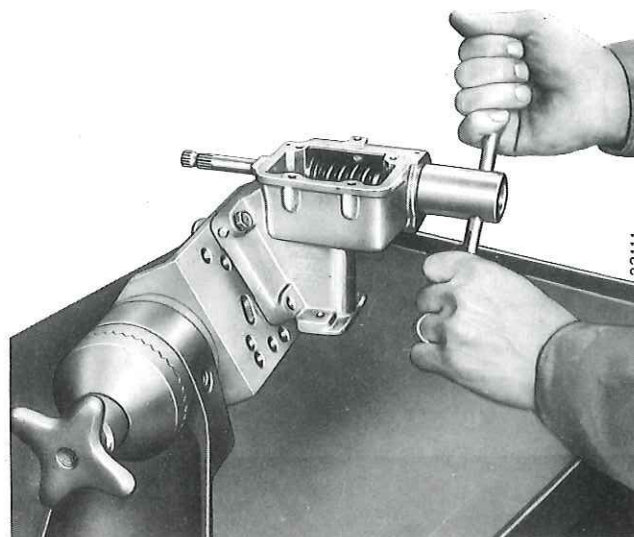
Blatt 2

Kontrollen, Zusammenbau und Einstellung.

Zusammenbau und Einstellung wie folgt und mit den dazu bestimmten Werkzeugen vornehmen.



Einsetzen des Aussenringes des oberen Lenkschneckenlagers mit dem Treibdorn A. 74046.



Einbau des unteren Gewindinges zur Lagerbefestigung und Lenkschneckenspiel-Einstellung (Schlüssel A. 57003).

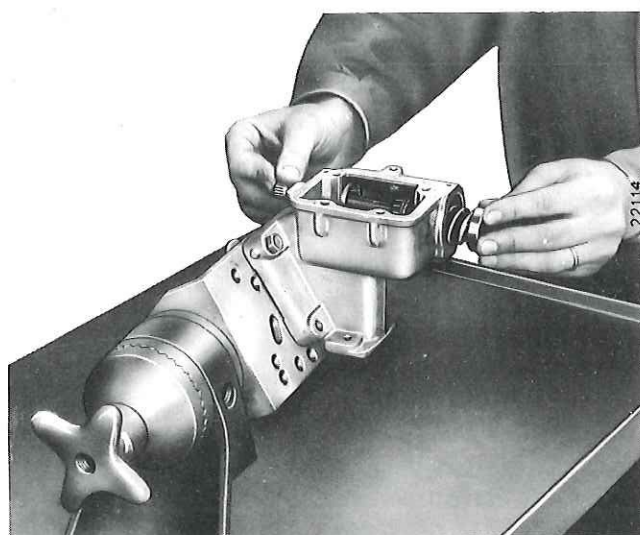
Es ist sorgfältig zu prüfen, ob die Zahnflanken des Lenksegments und der Schnecke keine Kratzer, Kerben oder Riefen aufweisen.

Es ist ferner zu prüfen, ob die Zahnflanken in ihrer Mitte tragen, was unbedingt zur richtigen Einstellung des Lenkgetriebes erforderlich ist.

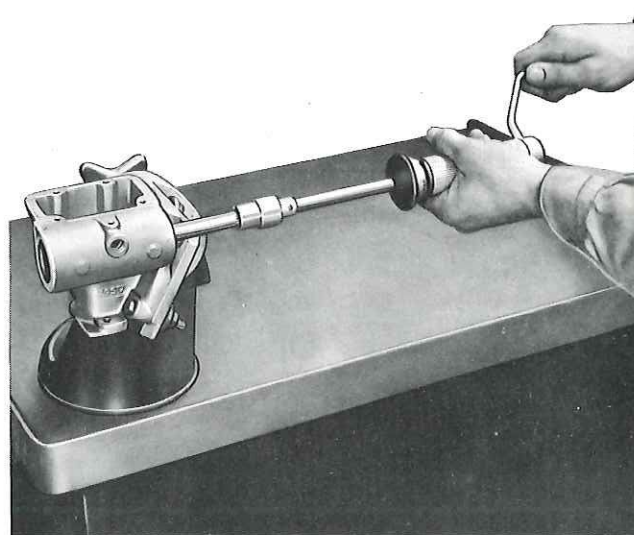
Bei der Montage ist der Gewinding so aufzuschrau-

ben (**3 kpm**), dass das Rollmoment der Schnecke, bei eingesetzter Büchse, höchstens **2 kpcm** beträgt. Nach dem Anziehen (die Schnecke ist gleichzeitig zu drehen) muss der Gewinding umgedreht werden, damit der Splint eingeführt werden kann.

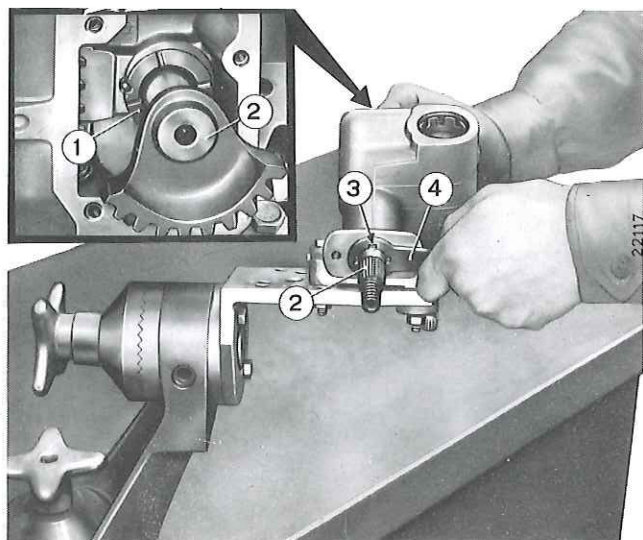
Rollmoment der mit dem Segment gepaarten Lenkschnecke: **10 kpcm**.



Einführen der Lenkschnecke samt Rollenlagern in das Lenkgehäuse.



Kontrolle des Rollmoments der Schneckenwelle mit Hilfe der Steckbüchse A. 95697/7 und Dynamometer A. 95697.



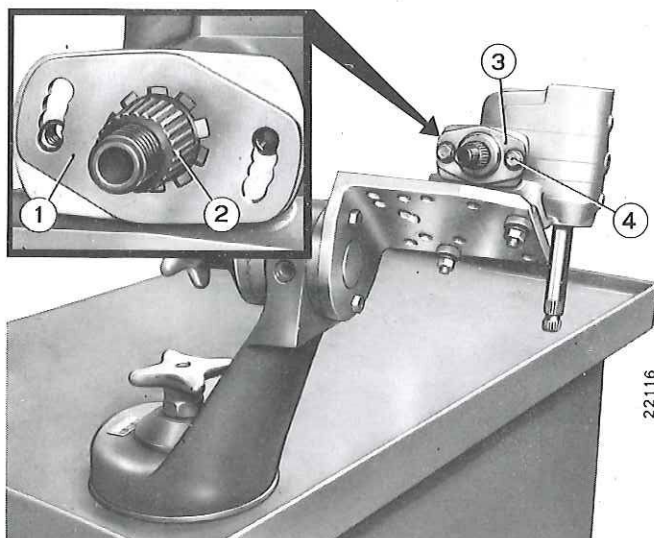
Das Spiel zwischen Exzenterbüchse und Segmentwelle sollte **0,005-0,047 mm** betragen.

Höchstzulässiges Spiel: **0,10 mm**.

Die Einstellung des Spiels zwischen Schnecke und Segment ist mit Hilfe der Exzenterbüchse der Segmentwelle vorzunehmen; die Büchse wird so gedreht, dass sich das Segment der Schnecke nähert, und

Einstellung des Spieles zwischen Schnecke und Segment mit Hilfe der Exzenterbüchse.

1. Anlaufscheibe.
2. Segment.
3. Exzenterbüchse.
4. Schlüssel **A. 57138** zur Einstellung des Spiels zwischen Schnecke und Segment.

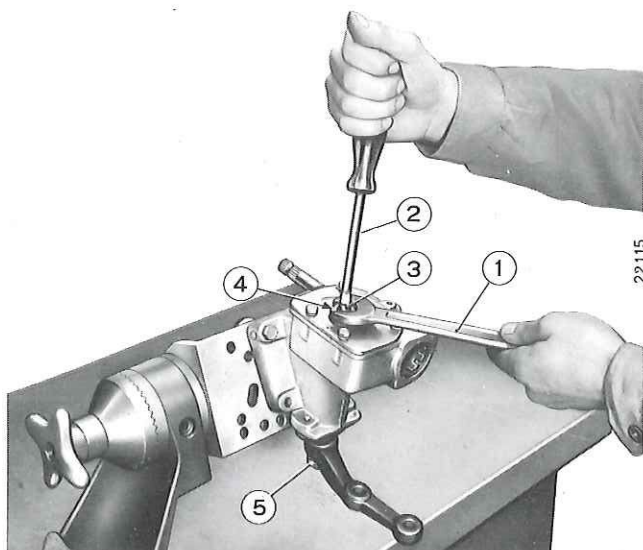


zwar soweit, bis die Nachstellplatte in ihrem zweiten Loch befestigt werden kann.

Die Einstellung des Spiels zwischen Schnecke und Segment muss bei Mittelstellung des Lenkstockhebels, d.h. bei Geradeausfahrtstellung der Räder, vorgenommen werden.

Blockieren der Nachstellplatte zur Exzenterbüchsen-Einstellung.

1. Nachstellplatte.
2. Segment.
3. Deckel mit Dichtung.
4. Befestigungsschraube der Nachstellplatte zur Exzenterbüchsen-Einstellung.



Zur Einstellung des Axialspiels des Lenksegments wird die Einstellschraube (3) eingeschraubt und dann mit der Mutter (4) gekontert.

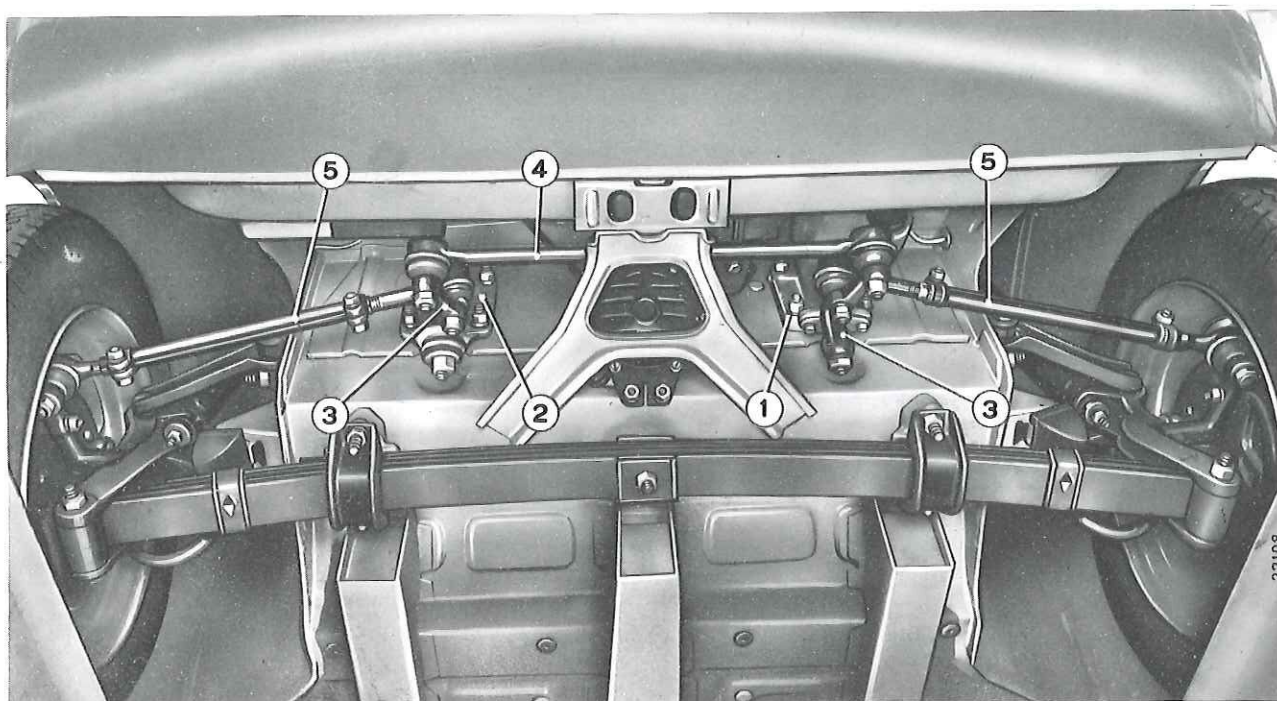
Anzugsmoment der Lenkstockhebel-Mutter: **10 kpm**.

Einstellung des Axialspiels des Lenksegments.

1. Schlüssel für Mutter 4.
2. Schraubenzieher.
3. Segment-Einstellschraube.
4. Mutter für Einstellschraube.
5. Lenkstockhebel-Mutter.

Lenkgestänge

Modell 126



Lenkgestänge.

1. Lenkgehäuse.
2. Zwischenhebellager.
3. Lenkstockhebel und Lenkzwischenhebel.

4. Mittlere Spurstange.
5. Seitliche Spurstange.

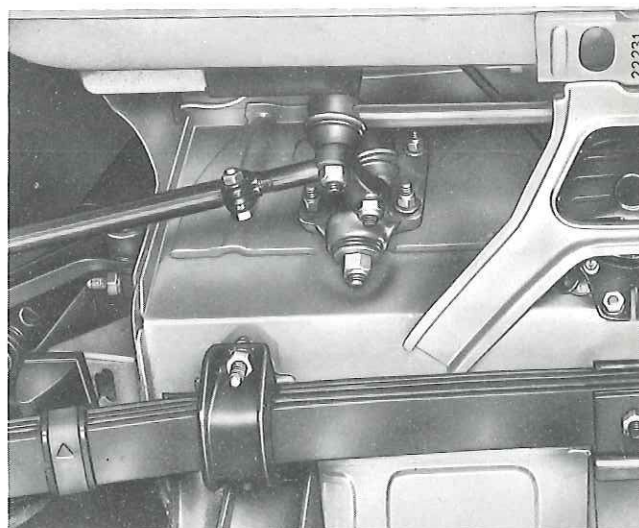
Kontrollen.

Sollte sich zwischen Bolzen und Büchsen des Zwischenhebels ein grösseres Spiel als **0,30 mm** ergeben, sind die Büchsen oder auch der Lagerbolzen zu ersetzen.

Den Zustand der elastischen Büchsen im Hebellager prüfen: ihre Innenflächen müssen glatt und ohne Riefen sein und der elastische Teil der Büchse darf nicht eingeschnitten sein oder seine Elastizität eingebüsst haben.

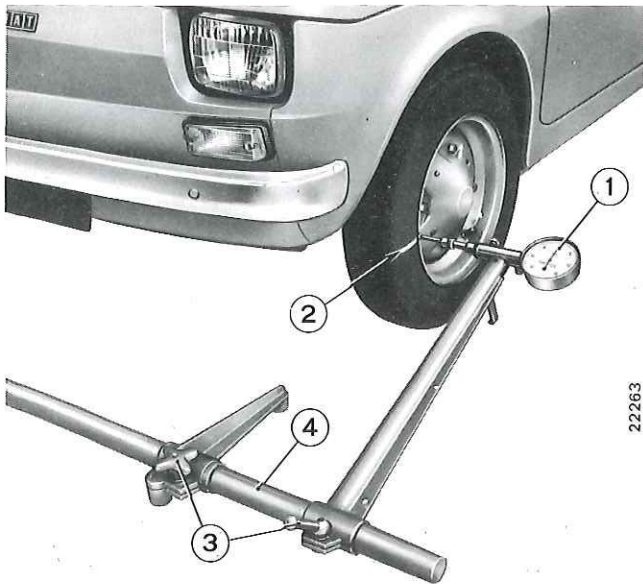
Kontrollieren, dass die Spurstangenköpfe kein übermässiges Spiel in den Gelenken aufweisen und dass die Schutzmanschetten nicht beschädigt sind; falls einer der obigen Mängel festgestellt wird, sind die schadhafte Teile zu ersetzen.

Beim Auswechseln der Schutzmanschetten, nach der Reinigung der Kugelgelenke, muss die Manschette mit FIAT-Fett MR 3 gefüllt werden.



Detail des Umlenkhebels

Die Mutter für Zwischenhebelbolzen wird erst nach beendeter Einstellung der Vorspur der Vorderräder und bei Geradeausfahrtstellung der Räder festgezogen. Anzugsmoment: **7 kpm.**



22263

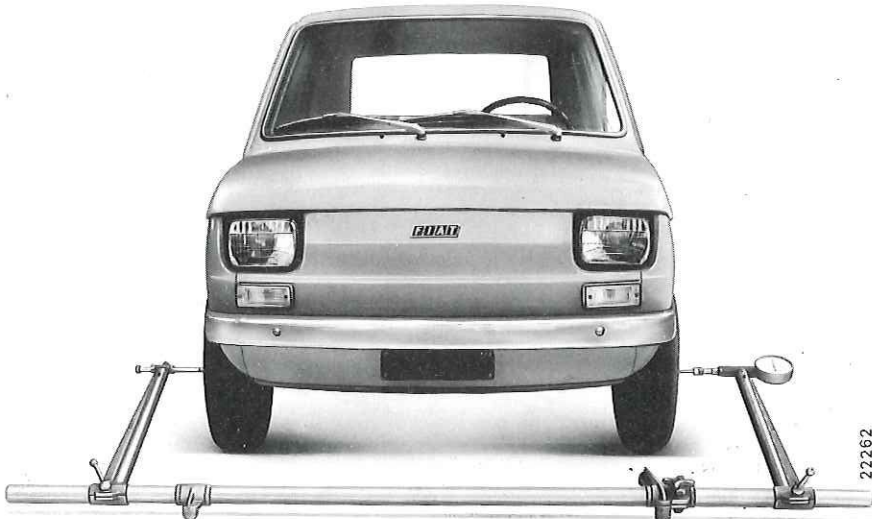
Vospur der Vorderräder.

Die Einstellung der Vospur wird durch die Gewindemuffen der seitlichen Spurstangen und mit der Lehre Ap. 5107 durchgeführt.

Vorgeschriebene Daten: s. 41-Blatt 1.

Ansetzen der Lehre Ap. 5107 zur Kontrolle der Vospur.

1. Messuhr.
2. Bezugszeichen.
3. Einstellgriffe.
4. Lehrenstange.

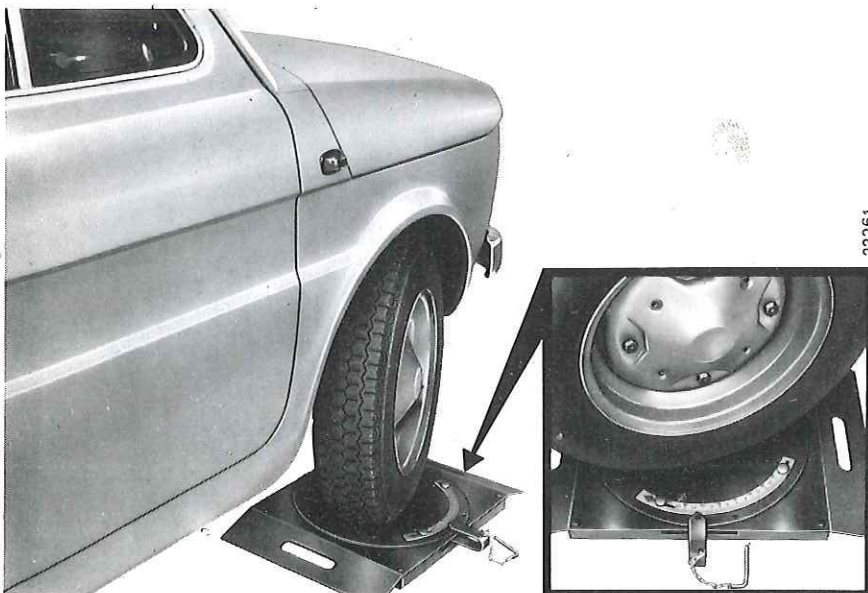


22262

ANMERKUNG

Vor der Kontrolle der Vospur ist der Wagen durchzufedern, damit sich die Aufhängungsteile anpassen.

Ansetzen der Lehre Ap. 5107



22261

Kontrolle der Radeinschlagwinkel auf der Drehscheibe.

Unterstellplatte mit Drehscheibe und Gradbogen zur Kontrolle der Einschlagwinkel der Vorderräder.

- inneres Rad: 33°.
- äusseres Rad 25° 40'.

Spezialwerkzeuge

Modell 126



A. 47019 • Abzieher für Innenring des Lenkschneckenlagers.



A. 57133 Schlüssel (Ø 8 mm) für Ölstandschaube des Lenkgetriebes.



A. 47033 Abzieher für Lenkhebel.



A. 57138 Schlüssel zum Drehen der Segmentwellenbüchse bei der Einstellung des Lenkgehäusespiels.



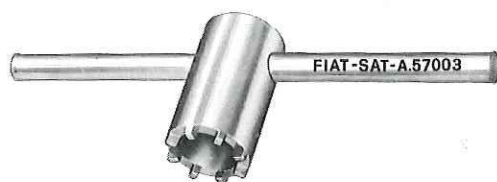
A. 47044 Abzieher für Spurstangenköpfe.



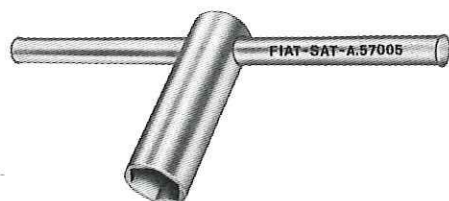
A. 74032 Halter für Lenkgehäuse bei der Überholung.



A. 74046 Treibdorn zum Montieren des Aussen- und Innenringes des hinteren Lenkschneckenlagers.



A. 57003 Schlüssel für Gewinding der Lenkschnecke.



A. 57005 Schlüssel für Lenkrad-Befestigungsmutter.



A. 74076/1 Universal-Überholungsbock für Lenkgehäuse.



A. 74076/2 Tragplatte für Lenkgehäuse, zu verwenden mit **A. 74076/1**.



A. 95697/7 Steckbüchse zur Kontrolle des Rollmoments der Lenkschnecke, zu verwenden mit Dynamometer **A. 95697**.